

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FuG/045(VII)/23			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Familie und Gleichstellung	Dienstag, 22.08.2023	Hansesaal	17:00 Uhr	18:22 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 20.06.2023
- 4 Öffentliche Sprechstunde
- 5 Anträge
 - 5.1 Erweiterung der Fachförderrichtlinie Initiativfonds
Gemeinwesenarbeit A0138/23
 - 5.1.1 Erweiterung der Fachförderrichtlinie Initiativfonds
Gemeinwesenarbeit S0328/23

5.2	Kostenfreie Menstruationsartikel für Bildungseinrichtungen bedarfsorientiert bereitstellen	A0100/23
5.2.1	Kostenfreie Menstruationsartikel für Bildungseinrichtungen bedarfsorientiert bereitstellen	S0264/23
5.3	Kinderfreundliches Magdeburg - Einführung einer Jugendkulturkarte in Magdeburg	A0078/23
5.3.1	„Kinderfreundliches Magdeburg – Einführung einer Jugendkulturkarte in Magdeburg“	S0216/23
5.4	Einführung einer „Magdeburger Kulturkarte“	A0065/23
5.4.1	Einführung einer „Magdeburger Kulturkarte“	S0217/23
5.5	Sozialticket	A0002/22
5.5.1	Sozialticket	A0002/22/1
5.5.2	Sozialticket	S0217/22
5.6	Bürgerfreundlichkeit durch Leichte Sprache	A0135/23
5.6.1	Bürgerfreundlichkeit durch Leichte Sprache	A0135/23/1
5.6.2	Bürgerfreundlichkeit durch Leichte Sprache	S0340/23
6	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Christian Mertens

Mitglieder des Gremiums

Julia Bohlander

Mirjam Karl-Sy

Manuel Rupsch

Vertreter

René Hempel

Sachkundige Einwohner/innen

Noah Biswanger

Peter Uhlmann

Geschäftsführung

Heike Ponitka

Natalie Schoof

Abwesend - entschuldigt

Julia Brandt

Jacqueline Brösicke

Daniela Diestelberg

Aila Fassel

Nadja Lösch

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, **Stadtrat Mertens**, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der TO-Punkt 5.2. wird zurückgestellt und zu dem TO-Punkte 5.6 wurde ein neuer Änderungsantrag eingestellt.

Die TO-Punkte 5.3 + 5.4 werden zusammen besprochen.

Die Tagesordnung wird bestätigt: **5-0-0**

3. Genehmigung der Niederschrift vom 20.06.2023

Bestätigung der Niederschrift: **4-0-1**

4. Öffentliche Sprechstunde

Es ist niemand zur öffentlichen Sprechstunde erschienen.

5. Anträge

5.1. Erweiterung der Fachförderrichtlinie Initiativfonds
Gemeinwesenarbeit
Vorlage: A0138/23

Frau Stach, Stabsstelle V/02, bringt die Stellungnahme ein.

Sie berichtet, dass alle Gemeinwesenarbeitsgruppen die gleichen Mittel für das Jahr erhalten. Wenn bis zum Stichtag am 10.10. die Mittel nicht ausgegeben wurden, werden die Restmittel gesammelt. Die verschiedenen Gruppen, können dann davon Mittel für Projekte/ Veranstaltungen beantragen. Anträge werden selten abgelehnt.

Die GWA`s werden bereits dazu im September angefragt und um Rückmeldung gebeten. Die Mittel werden sehr unterschiedlich genutzt.

Wenn das Prozedere geändert werden soll, dann muss die Fachförderrichtlinie angepasst werden. Aus Sicht der Verwaltung ist dort kein Handlungsbedarf.

Die Anwesenden diskutieren darüber, ob die Fachförderrichtlinie angepasst werden sollte oder nicht, um so noch mehr neue Projekte initiiert werden zu können/müssen.

Abstimmung:

Antrag: **0-2-3**

- 5.1.1. Erweiterung der Fachförderrichtlinie Initiativfonds
Gemeinwesenarbeit
Vorlage: S0328/23
-

Stellungnahme: zur Kenntnis genommen

- 5.2. Kostenfreie Menstruationsartikel für Bildungseinrichtungen
bedarfsorientiert bereitstellen
Vorlage: A0100/23
-

Zurückgestellt

- 5.2.1. Kostenfreie Menstruationsartikel für Bildungseinrichtungen
bedarfsorientiert bereitstellen
Vorlage: S0264/23
-

zurückgestellt

- 5.3. Kinderfreundliches Magdeburg - Einführung einer
Jugendkulturkarte in Magdeburg
Vorlage: A0078/23
-

Herr Biswanger, sachk. Einwohner, stellt den Antrag zur Jugendkulturkarte ein. Ziel ist es, dass die Kinder und Jugendlichen selbstbestimmt am kulturellen Leben teilnehmen können.

Frau Schweidler, Kulturamt, bringt die Stellungnahmen ein. Sie berichtet, dass es bereits viele verschiedene Rabattaktionen in der Stadt gibt - auch für Kinder und Jugendliche. Noch mehr Ressourcen stehen finanziell nicht zur Verfügung. In den anderen Ausschüssen wurden die Anträge abgelehnt.

Stadtrat Rupsch findet den Grundgedanken gut, aber auch er findet, dass es bereits viele Möglichkeiten gibt z.B. den Kulturpass. Die Stadt macht schon sehr viel, aber mehr geht finanziell nicht.

Für **Stadtrat Hempel** ist dies ein Totschlagargument. Er betont die Wichtigkeit der sozialen Teilhabe für Kinder und Jugendliche.

Frau Thäger, Kinderbeauftragte, erklärt, dass es schon viele Angebote gibt z.B. die Kinderkulturtage, die alle 2 Jahre stattfinden und auch hoffentlich weiter gehen wird. Die Schaffung der Infrastruktur für die Kulturtage ist kostenintensiv. Vielleicht wäre es besser einen Tag der Kultur speziell für Kinder und Jugendliche durchzuführen.

Die Anwesenden diskutieren ausführlich über die Vor- und Nachteile der Einführung von Kulturkarten.

Abstimmung:

Antrag: **3-2-0**

- 5.3.1. „Kinderfreundliches Magdeburg – Einführung einer Jugendkulturkarte in Magdeburg“
Vorlage: S0216/23
-

Stellungnahme: **zur Kenntnis genommen**

- 5.4. Einführung einer „Magdeburger Kulturkarte“
Vorlage: A0065/23
-

Abstimmung:

Antrag: **0-4-1**

- 5.4.1. Einführung einer „Magdeburger Kulturkarte“
Vorlage: S0217/23
-

Stellungnahme: **zur Kenntnis genommen**

- 5.5. Sozialticket
Vorlage: A0002/22
-

Stadtrat Hempel stellt den Antrag vor.

Es ist bereits ein älterer Antrag. Es wurde damals abgesprochen, die Auswertung der Nutzung der 9€ - Tickets abzuwarten und sich dann nochmals auszutauschen. Eine gemeinsame Absprache ist bisher aber nicht erfolgt, daher wurde der Änderungsantrag dazu eingestellt.

Stadtrat Rupsch weist darauf hin, dass die Stellungnahme nicht aktualisiert wurde und es ist auch niemand aus der Verwaltung da. Er schlägt vor den Antrag zurückzustellen und **Herr Rehbaum**, BG VI, zur nächsten Sitzung nochmal einzuladen, um die Stellungnahme einzubringen, wenn möglich mit aktuellen Zahlen.

Dier Anwesenden sind damit einverstanden.

Antrag wird zurückgestellt.

- 5.5.1. Sozialticket
Vorlage: A0002/22/1
-

zurückgestellt

- 5.5.2. Sozialticket
Vorlage: S0217/22
-

zurückgestellt

- 5.6. Bürgerfreundlichkeit durch Leichte Sprache
Vorlage: A0135/23
-

Herr Krug, BG I, stellt die Stellungnahme vor. Er erklärt, dass die Stellungnahme von der Verwaltung deswegen zum Teil ablehnend ist, da der Zeitfaktor nicht ausreichend untersetzt ist und zu schnell eine Umsetzung erfolgen soll. Dafür ist keine freie Kapazität vorhanden. Er findet aber den Änderungsantrag gut und zustimmenswert.

Abstimmung:

Antrag: mit Beschlussfassung zum Änderungsantrag erledigt.

5.6.1. Bürgerfreundlichkeit durch Leichte Sprache
Vorlage: A0135/23/1

Änderungsantrag: **5-0-0**

5.6.2. Bürgerfreundlichkeit durch Leichte Sprache
Vorlage: S0340/23

Stellungnahme: zur Kenntnis genommen

6. Verschiedenes

Herr Biswanger, sachk. Einwohner, schlägt vor, sich mit dem Thema sexuelle Gewalt / Belästigung im Sport zu beschäftigen. Es gab zu dem Thema bereits eine Anfrage an die Verwaltung. Laut Stellungnahme sind in den Sportvereinen keine Vorfälle dieser Art bekannt. Da dies unwahrscheinlich ist, schlägt er vor, ein Fachgespräch o.ä. durchzuführen. Eventuell könnte sich der Ausschuss in der Januarsitzung mit dem Thema beschäftigen und dazu verschiedene Akteure einladen.

Frau Ponitka bestätigt die Notwendigkeit der Befassung mit der Thematik und weist auf die Verfügung des DOSB -Deutschen Sportbundes gegen Gewalt - hin.

Nach Befragung von Wildwasser MD e.V. wurde mitgeteilt, dass es bei ihnen als Fachstelle Beratungen zu sexualisierter Gewalt im Sportbereich gibt und eine städtische Auseinandersetzung mit diesem Thema dringend notwendig ist in Bezug auf Schutzkonzepte und Prävention.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Christian Mertens
Vorsitzende/r

Natalie Schoof
Schriftführer/in